

Privatklinik erhält Gütesiegel der Privaten Krankenversicherung



von links: Dr. med. Peter Sautner, Martina Refior (PKV), Robert Schindlbeck, Dr. med. Achim Rotter und Alexander Doerk

Am 17.10.2017 erhält die Privatklinik Dr. Robert Schindlbeck in Herrsching das Gütesiegel des Verbandes der Privaten Krankenversicherung (PKV). Damit bescheinigt die PKV der Klinik als erstes Krankenhaus im Landkreis eine herausragende medizinische Qualität, sowie eine äußerst komfortable Unterbringung mit umfangreichen Serviceleistungen. Das Siegel wird im Rahmen einer Qualitätspartnerschaft verliehen. Regelmäßige Überprüfungen sorgen dafür, dass die hohen Anforderungen auch dauerhaft erfüllt werden.

Zu der neu abgeschlossenen Vereinbarung sagt Robert Schindlbeck, Geschäftsführer der Klinik: „Die Qualitätspartnerschaft mit der PKV dokumentiert unseren hohen Anspruch an Standards bei Medizin, Pflege, Unterbringung und Service. Ich glaube, diese Qualitätspartnerschaft überzeugt nicht nur Privatpatienten, sondern zeigt allen Patienten, dass wir die Qualität unserer seit über 70 Jahren bestehenden Klinik ständig optimieren.“

„Die Qualitätspartnerschaft ist nicht mit einer Sonderbehandlung von Privatpatienten verbunden“, sagt Martina Refior, vom Landesausschuss Bayern der PKV. „Wir richten uns nach den gesetzlich vorgegebenen Qualitätskriterien, die ausnahmslos für alle Pa-

tienten eines Krankenhauses gelten. Das Siegel vergeben wir an Häuser, die in einem ganz konkreten Segment – hier zum Beispiel in der Behandlung der Herzschrittmacher-Erstimplantation, bei der Koronarangiographie und in der Behandlung von Lungenentzündungen – überdurchschnittlich gute Leistungen nachweisen. So leisten wir als PKV einen wichtigen Beitrag zur besseren Information aller Patienten über die medizinische Qualität im stationären Sektor und beschränken uns nicht nur auf Fragen des Komforts in den Ein- und Zweibettzimmern.“

Grundvoraussetzung für die Ausstellung des Gütesiegels ist eine weit über dem Durchschnitt liegende medizinische Qualität. Zu deren Nachweis werden die Qualitätsdaten der Krankenhäuser nach der Systematik der gesetzlichen Qualitätssicherung im Krankenhaus herangezogen. Patienten erhalten durch das neue Kennzeichnungssystem die Möglichkeit, sich besser über die medizinische Leistungsfähigkeit und das Serviceangebot der teilnehmenden Krankenhäuser zu informieren.



Ansprechpartner

Dr. med. Achim Rotter
TELEFON 08152 29-468

E-MAIL
a.rotter@klinik-schindlbeck.de

**Sehr geehrte Frau Kollegin,
Sehr geehrter Herr Kollege,**

ich freue mich Ihnen unseren Klinikbrief 2018 zu präsentieren.

Als erste Klinik im Landkreis haben wir das Gütesiegel des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen erhalten. Für die Vergabe werden die Qualitätsdaten der Krankenhäuser nach der Systematik der gesetzlichen Qualitätssicherung im Krankenhaus herangezogen. Patienten erhalten durch das neue Kennzeichnungssystem die Möglichkeit, sich besser über die medizinische Leistungsfähigkeit und das Serviceangebot der teilnehmenden Krankenhäuser zu informieren.

Um gerade Notfallpatienten noch besser zu versorgen, haben wir uns mit NIDA, dem System des Notfall-Informations- und Dokumentations-Assistenten, vernetzt. Durch den Einsatz von NIDA gewinnen wir Zeit, wovon insbesondere Patienten mit zeitkritischer Diagnose profitieren.

Aktuelles gibt es auch aus der Dialyse beim Verfahren der Lipidapherese wie die Auswertung einer 5-Jahres-Studie zeigt.

Mit der Tumorrisiko-Sprechstunde bieten wir den Patienten nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen die Möglichkeit ihr Krebsrisiko zu bestimmen.

Abschließend freuen wir uns über die positiven Ergebnisse der Patientenbefragung 2017. Diese hervorragende Auswertung spornt uns weiter an mit Ihnen gemeinsam das Beste für unsere Patienten zu erreichen.

Ich wünsche Ihnen interessanten Lesestoff und freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Herzlichst Ihr



Achim Rotter
Ärztlicher
Direktor



Aktuelles von der Lipidapherese

PCSK 9-Hemmer sind in aller Munde – und dies zurecht. Sie senken bei kardiovaskulären Hochrisikopatienten nicht nur das LDL-Cholesterin um ca. 60%, sondern auch in relevantem Maße kardiovaskuläre Endpunkte (Myocardinfakte und Schlaganfälle), wie die kürzlich veröffentlichten Daten der FOURIER-Studie zeigen.

Ein kleines Patientenkontingent ist hier jedoch außen vor gelassen. Kardiovaskuläre Hochrisikopatienten mit erhöhtem Lipoprotein (a) und einer rasch voranschreitenden Atheromatose der Koronararterien, der Carotiden oder der Beinarterien profitieren durch die PCSK 9-Hemmer nur in begrenztem Ausmaß. Wie in den 5-Jahres Daten der PRO (A) LIFE Studie zu sehen, profitieren diese jedoch, ebenso wie auch LDL-Höchstrisikopatienten von der Lipid-

apherese, einem extrakorporalen Aphereseverfahren, bei dem den Patienten schonend innerhalb von 2 Stunden, meist einmal wöchentlich Lipoproteine aus dem Blut entfernt werden.

Für dieses Verfahren kommen jedoch nur wenige ausgewählte Patienten in Frage, die dann jedoch auch deutlich profitieren. In der Privatklinik Dr. Robert Schindlbeck werden kardiovaskuläre Hochrisikopatienten routinemäßig auf das Vorliegen einer Fettstoffwechselstörung gescreent und geklärt, ob ein Patient für eine medikamentöse Therapie (bspw. Statine, Ezetemib, PCSK9-Hemmer) oder für eine Lipidapherese in Frage kommt. Das Aphereseverfahren kann bei uns im Hause durchgeführt werden. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme über die Dialyseabteilung..



Dr. med. Frank Rüdiger
Oberarzt Diabetologie,
Nephrologie und Dialyse

Ansprechpartner

Dr. med. Frank Rüdiger
TELEFON 08152 29-230

E-MAIL
f.ruediger@klinik-schindlbeck.de

Tumorrisiko-Sprechstunde & genetische Analysen

Nach heutigem Kenntnisstand sind 5% bis 10% aller Krebserkrankungen erblich. Eine genetische Vorbelastung für Krebserkrankungen kann insbesondere bei Darmkrebs oder Brust- und Eierstockkrebs in vielen Fällen schon vor Ausbruch der Erkrankung durch eine molekulargenetische Untersuchung festgestellt werden.

Wir bieten mit der Tumorrisiko-Sprechstunde interessierten Personen die Möglichkeit, ihr Krebsrisiko aufgrund einer erblichen Veranlagung auf der Basis neuester wissenschaftlicher



Erkenntnisse abzuklären. Im Rahmen dieser Sprechstunde erfolgt eine umfassende Beratung mit Analyse der persönlichen und familiären Krebsvorgeschichte. Sollten sich Hinweise für eine familiäre Belastung ergeben, werden Patienten bzw. Ratsuchende über die Möglichkeiten der genetischen Untersuchung informiert. Bei Nachweis einer genetischen Veranlagung (d. h. Mutation) können bei bereits Erkrankten Therapie und Nachsorge optimiert und dadurch der Krankheitsverlauf verbessert werden. Bei Ratsuchenden kann bei Nachweis einer Mutation durch rechtzeitige Einleitung von Maßnahmen zur Früherkennung und Vorsorge das Krebsrisiko erheblich reduziert werden. Im weiteren Verlauf können bei Kenntnis einer familiären Mutation auch weitere Familienmitglieder bei Interesse genetisch getestet werden. Termine für diese Spezialsprechstunde können über das Chefarztsekretariat mit Frau Monika Waibel, Telefon 08152-29-258, vereinbart werden.



PD Dr. med. Stephan Niemann
Ärztlicher Leiter
MVZ für Molekulardiagnostik

Ansprechpartner

Dr. med. Stephan Niemann
TELEFON 08152 29-258

E-MAIL
s.niemann@mvzmolekulardiagnostik.de



NIDA - Digitale Nahtstelle zwischen Rettungsdienst und Klinik

Zeit rettet Leben. Bei Notfalleinsätzen zählt oft jede Minute. Der Notfall-Informations- und Dokumentations-Assistent NIDA vernetzt seit 20.09.2017 die PrivatKlinik Dr. Robert Schindlbeck mit den Rettungsdiensten und trägt damit erheblich zur wichtigen Zeitersparnis bei Notfallpatienten und damit zu einer Optimierung in der Patientenversorgung bei.

Die Funktionsweise von NIDA: In der Klinik können nun alle eintreffenden Patienten des Rettungsdienstes in der Notaufnahme angezeigt werden. Ein ‚Arrivalboard‘ ähnlich den Informationstafeln an Flughäfen und Bahnhöfen, zeigt den Mitarbeitern der Notaufnahme die wichtigsten Informationen zu den ankommenden Patienten an. Die Daten sind dann entsprechend auf einem PC und einem Bildschirm in der Notaufnahme zu sehen. Durch die Voranmeldung erfolgt eine

automatische telefonische Alarmierung der diensthabenden Ärzte. Diese erhalten Daten über den Zustand des Patienten mit seinen Vitaldaten und ggf. sogar ein EKG. Durch die Übermittlung des Namens und der Versicherungsdaten können die Ärzte der Notaufnahme sich anhand der Krankenakte des Patienten bereits über eventuelle Vorerkrankungen oder frühere Klinikaufenthalte informieren.

Bereits vor Eintreffen des Patienten in der PrivatKlinik Dr. Robert Schindlbeck kann das Klinikpersonal notwendige Maßnahmen zu dessen Übernahme und weiteren Versorgung vorbereiten. Chefarzt und Ärztlicher Direktor Dr. Achim Rotter über NIDA: „Notfälle sind nicht vorhersehbar. Durch den Einsatz von NIDA gewinnen wir Zeit, wovon insbesondere Patienten mit zeitkritischer Diagnose wie Herzinfarkt und Schlaganfall profitieren. Mit der Ein-



führung von NIDA bieten wir den Patienten eine deutliche Optimierung in der Patientenversorgung.



v.on links:: Sanitäter BRK Starnberg, Dr. med. Peter Sautner, Dr. med. Daniela Fischer, Dr. med. Achim Rotter, Sanitäter BRK Starnberg

Ansprechpartnerin

Dr. med. Daniela Fischer
TELEFON 08152 29-355

E-MAIL
d.fischer@klinik-schindlbeck.de

Ergebnisse Patientenbefragung 2017

Die Auswertung unserer Patientenumfrage für das gesamte Jahr 2017 weist erneut ein sehr gutes Ergebnis auf. Von insgesamt 4.839 Befragten erzielten die einzelnen Bereiche im Überblick im Schulnoten-System:

Bereich

Ärztlicher Dienst
Pflegerischer Bereich
Verpflegung
Hygiene- und Reinigungsbereich
Organisation
Einrichtung & Infrastruktur

Note

1,5
1,4
1,8
1,6
1,5
2,0

Auf die Frage, ob sich Ihr Gesundheitszustand nach dem stationären Aufenthalt verbessert hat, gaben uns die Patienten die Gesamtnote 1,5. Eine Weiterempfehlung für die Klinik würden 98,9 % aller Patienten aussprechen.

Dieses hervorragende Ergebnis spornt uns weiter an mit Ihnen gemeinsam unsere Patienten rundum zufrieden zu machen.

Das Erfolgsrezept der Privatklinik Dr. Robert Schindlbeck ist die ständige Weiterentwicklung der Qualität, Innovation und Kontinuität, damit für die Patienten das Beste erreicht wird. Getreu dem Gründer-Motto von Dr. Robert Schindlbeck: „Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht der kranke Mensch.“



Ansprechpartnerin

Nicola Beutel
TELEFON 08152 29-212

E-MAIL
n.beutel@klinik-schindlbeck.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Privatklinik Dr. Robert Schindlbeck
Seestraße 43, 82211 Herrsching
08152 29-0
info@klinik-schindlbeck.de
www.klinik-schindlbeck.de

FOTOS
Privatklinik Dr. Robert Schindlbeck
von Christian Doerk

REDAKTION **Anette Boehlke**
LAYOUT **Christian Doerk**